

Termin:

Uhrzeit:

Untersuchung im 1. OG



Internistische Facharztpraxis
Bergstraße

DR. KNAPP SULEIMAN DR. WEISS
GASTROENTEROLOGIE KARDIOLOGIE

Abführschema mit Clensia®

Wie häufig haben Sie Stuhlgang? (bitte ankreuzen)

- täglich oder jeden 2. Tag
- jeden 3. Tag oder seltener (hier Kasten zusätzlich beachten)

5 Tage vor der Untersuchung

Bitte auf **körner-haltige Nahrungsmittel verzichten** (denken Sie daran, dass z.B. auch in Tomaten und in diversen anderen Obst-/Gemüse-Sorten kleine Körnchen enthalten sind). Grund hierfür ist ein deutlich längerer Verbleib der Kerne im Darm. Hierdurch wäre die Beurteilung der Darmschleimhaut eingeschränkt.

1 Tag vor der Untersuchung

Ab heute nehmen Sie bitte **keine feste Nahrung mehr** zu sich (nur klare Gemüsebrühe möglich. Keine öligen Suppen). Trinken Sie über den ganzen Tag verteilt ausreichend **klare Flüssigkeiten**.

Wenn Sie jeden 3. Tag oder seltener Stuhlgang haben, erhalten Sie die Inhaltsstoffe für einen zusätzlichen Liter der Abföhlrlösung Clensia® von uns (2 Beutel A und 2 Beutel B). Trinken Sie diesen bereits um 16 Uhr nach o.g. genanntem Schema.

Um 18 Uhr lösen Sie zwei Beuteln A und zwei Beuteln B in 1 Liter Wasser auf. Röhren Sie die Lösung gut um und trinken Sie im Anschluss die Lösung langsam über einen Zeitraum von 90 min (ca. 250 ml alle 20 min). Trinken Sie zusätzlich über den Abend verteilt mind. 500 ml klare Flüssigkeit (z.B. Wasser, Kamillentee, klare Säfte, gesiebte klare Gemüsebrühe).

Tag der Untersuchung

Trinken Sie **4 Stunden vor dem Untersuchungstermin** (je nach Termin ist ein frühes Aufstehen erforderlich) **erneut einen Liter der Abföhlrlösung (zwei Beuteln A und zwei Beuteln B) nach o.g. Schema**. Trinken Sie begleitend wieder mind. 500 ml klare Flüssigkeit.

Bitte trinken Sie **unbedingt** die vorgeschriebene Menge des Abföhlrmittels. Wenn der Darm nicht richtig gereinigt ist, ist eine Feinbeurteilung der Darmschleimhaut nicht möglich und es können vorliegende Erkrankungen möglicherweise nicht erkannt werden und die Untersuchung muss gegebenenfalls wiederholt werden.

Bei der Einnahme von Medikamenten bitten wir folgende Punkte zu beachten:

Blutverdünnende Medikamente:

1. Thrombozytenaggregationshemmer: ASS, Clopidogrel, Ticagrelor (Brilique®), Prasugrel (Efient®)
 - a. Bei Einnahme von nur einem Präparat (z.B. ASS) kann dieses weiter genommen werden.
 - b. Bei Einnahme von 2 Präparaten (z.B. ASS und Clopidogrel) sprechen Sie das Vorgehen zwingend mit dem behandelnden Arzt ab.
2. Orale Antikoagulantien:
 - a. Direkte orale Antikoagulantien wie Dabigatran (Pradaxa®), Apixaban (Eliquis®), Edoxaban (Lixiana®), Rivaroxaban (Xarelto®) - die Einnahme sollte (falls dies von Seiten Ihres behandelnden Kardiologen möglich ist) - am Vortag und am Untersuchungstag pausiert werden. Der Festlegung des Wiederbeginns der Therapie erfolgt nach durchgeführter Endoskopie durch den behandelnden Arzt.

Mathildenstraße 30
64625 Bensheim

Tel. 0 62 51 - 2565
Fax 0 62 51 - 61 03 36

Privatsprechstunde
Tel. 0 62 51 - 10 56 65

info@if-bergstrasse.de
www.if-bergstrasse.de

Dr. med. J. Knapp
Facharzt Innere Medizin / Gastroenterologie

Herr B. Suleiman
Facharzt für Kardiologie

Dr. med. T. Weiss
FA Innere Medizin / Gastroenterologie

Unsere Kernkompetenzen

Interventionelle Endoskopie
Gastroskopie und Koloskopie
Videokapsel-Endoskopie Dünndarm
Chron. Entzündliche Darmerkrankung
Hepatology
H2-Atemtests
Sonographie Abdomen einschl.
retroperitoneale Organe und Becken
Sonografie Schilddrüse
Kompressionssonografie akute Beinven-
enthrombose

Transthorakale Echokardiographie
Farbkodierte Duplexsonografie der
extrakraniellen hirnversorgenden
Arterien
Rhythmologische Sprechstunde
Herzschrittmacher-/ICD-/CRT-Kontrolle
Langzeit-EKG und 24-h-Blutdruck
Belastungs-EKK

Vorsorgeuntersuchungen, Check-Ups
Intern. Labordiagnostik





Internistische Facharztpraxis
Bergstraße

DR. KNAPP SULEIMAN DR. WEISS
GASTROENTEROLOGIE KARDIOLOGIE

- b. Vitamin K - Antagonist (Marcumar) - Die Einnahme sollte bereits im Vorfeld umgestellt werden. Sprechen Sie das Vorgehen bitte mit dem behandelnden Arzt ab.

Diabetes Medikamente:

1. SGLT2 Hemmer wie Dapagliflocin (Forxiga®, Xigduo®), Empagliflocin (Jardiance®, Glyxambi®), Ertugliflozin (Steglatro®, Steglujan®) - die Einnahme **muss 3 Tage** vor der Untersuchung pausiert werden.
2. GLP1 Agonist wie Semagultid (Ozempic®, Wegovy®), Liraglutid (Victoza®), Dulaglutid (Trulicity®) und andere - hier sollte keine endoskopische Untersuchung in der Aufdosierungsphase (zu Beginn der Therapie) erfolgen, sondern erst **frühestens nach 3 Monaten**.
3. Metformin sollte am Untersuchungstag pausiert werden.

Tipps zur besseren Verträglichkeit des Abführmittels:

- Trinken Sie das Abführmittel gut gekühlt
- Sie können den Behälter mit Alufolie abdecken und durch einen Strohhalm trinken
- Währenddessen ein Lutschbonbon/ Traubenzucker einnehmen
- Zwischendurch kleine Schlücke Grapefruitsaft trinken
- Morgens vor dem Abführmittel eine Tasse warmen, hellen Tee trinken

Bitte bringen Sie am Untersuchungstag Folgendes mit:

- Ihre **Versichertenkarte**, die Sie bei Betreten der Endoskopie Abteilung bereithalten. Eine **Überweisung**, falls Sie diese noch nicht abgegeben haben
- Ein großes **Handtuch** zum Zudecken (keine Wolldecke); sollten Sie auch eine Magenspiegelung erhalten bitte zusätzlich ein kleines Gäste-Handtuch mitbringen

Ziehen Sie bequeme Kleidung an. Bei langärmligen Oberteilen darauf achten, dass man die Ärmel gut über die Armbeuge hochziehen kann. Ggf. macht es Sinn ein Ersatz-Oberteil mitzubringen.

Wir möchten Sie bitten am Untersuchungstag jeglichen Schmuck zu Hause zu lassen (Eheringe dürfen Sie gerne tragen). Piercings im Gesicht (insbesondere Nasen-, sowie Mund-/Zungen-Piercings) **müssen** vor der Untersuchung entfernt werden. Auch Zahnprothesen **müssen** zu Ihrer eigenen Sicherheit und zum Schutz der Prothesen vor der Untersuchung herausgenommen werden. Wir bitten Sie ein geeignetes Behältnis hierfür mitzubringen.

Ihre Medikamente können Sie zeitversetzt zum Abführmittel einnehmen, es muss allerdings mit einem Wirkstoffverlust auf Grund der Abführmaßnahmen gerechnet werden.

Sollten Sie eine Sedierung während der Untersuchung wünschen, **müssen** Sie von einer Begleitperson im 1. Stock in der Endoskopie abgeholt werden. Alternativ ist auch ein Taxi möglich. Je nach verabreichtem Medikament dürfen Sie für 12 (ggf. 24) Stunden nicht aktiv am Straßenverkehr teilnehmen. Dies gilt auch als Fußgänger. Daher ist das alleinige Verlassen der Praxis **nicht** möglich.

Sollten Sie die Untersuchung mit CO2 wünschen, möchten wir Sie bitten diese IGEL-Leistung bis spätestens 1 Tag vor der Untersuchung in der Praxis im EG zu bezahlen.

Sollten Sie aus persönlichen Gründen Ihren Termin nicht wahrnehmen können, **müssen** Sie den Termin **spätestens 3 Werktage im Voraus absagen** (Tel.: 06251/2565). Bei fehlender Absage und Nicht-Erscheinen zum Termin wird Ihnen ein Teil der Untersuchungskosten in Rechnung gestellt.